



MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN mit Eßlinger Mitteilungen



50. Jahrgang

Freitag, 11. September 2020

Nummer 37



Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82 22

Rathaus.moehringen@
tuttlingen.de

Gesprächstermine mit
Ortsvorsteher G. Dreher
können unter der
Tel.: 07462 9482-11
vereinbart werden

Öffnungszeiten:

Montag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:00 - 11:30 Uhr

Wir gratulieren

14.09. Eheleute Maria-Anna und
Stefan Zumbiel, Tut.-Möhringen
zur Goldenen Hochzeit

Veranstaltungen in Möhringen

11.09. **Gemüsemarkt in Möhringen**
9.00 -12.00 Uhr am Hechtplatz
12.09. **Stadtkapelle Möhringen**
„260 Jahre“
JubiAngerFest 15.00 bis 19.00 Uhr

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben
liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

für den Bezirk Möhringen
v. 11.09. – 18.09.2020

Biomüll (braune Tonne)	17.09.
Grünschnitt:	12.09.
09.30 – 10.30 Uhr	Parkplatz Schul- u. Sportzentrum
11.15 – 11.45 Uhr	Café Classico

Die Ortsverwaltung informiert

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Friedrich Hensler

der am 01.09.2020 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Herr Friedrich Hensler hat sich von 1968 bis 1975 über 7 Jahre als Stadtrat der damals selbständigen Stadt Möhringen bzw. nach der Eingemeindung als Ortschaftsrat in besonders hohem Maße um unsere Gemeinschaft verdient gemacht.

Während seiner langjährigen kommunalpolitischen, ehrenamtlichen Tätigkeit hat Herr Hensler in großem Maße die Entwicklung unseres Städtles mitgestaltet und mitgeprägt und war dabei an vielen wichtigen und weitreichenden Entscheidungen beteiligt, die bis heute und in die weitere Zukunft wirken. Dank seines Einsatzes hat er bei unserer Bürgerschaft große Wertschätzung genossen.

Mit Respekt, Dank und Anerkennung für seine Leistungen nehmen wir Abschied. Gleichzeitig nehmen wir Anteil am Schmerz und an der Trauer, die sein Tod in seine Familie hineingetragen hat.

Für die Stadtverwaltung
Michael Beck
Oberbürgermeister

Für den Ortschaftsrat
und die Ortsverwaltung
Günther Dreher
Ortsvorsteher

Fundamt

Fundsachen

Auf dem Fundamt in der Geschäftsstelle Möhringen wurde abgegeben:

1 Armbanduhr

Der Eigentümer (m/w/d) kann seinen Anspruch auf dem Fundamt, Geschäftsstelle im Rathaus Möhringen, geltend machen.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefall

Am 01.09.2020 in Tuttlingen-Möhringen
Friedrich Hensler, Battaglia Straße 2,
Tuttlingen-Möhringen



Foto: Stock/Thinkstock

Apothekendienst

Notfallarzt und Apothekendienst

Bei akuten Erkrankungen, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist mit Onlinesprechstunde:

Von Montag bis Freitag, 9.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt.de, Tel. 0711 965 897 00

An Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117

Apothekennotdienst

0800 0022833 - www.aponet.de

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

12.09.2020: **Rathaus-Apotheke Tuttlingen**

Rathausstr. 2

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 - 9 46 80

13.09.2020: **Wurmlinger Apotheke**

Untere Hauptstr. 10

78573 Wurmlingen

Tel.: 07461 - 64 53

Angerhalle

BÜHNE
IM
ANGER

Kleinkunst trotz(t) Corona

Nach der Sommerpause geht's in die 28. Spielzeit der „Bühne im Anger“ - Saisonauftakt im Oktober – Fragezeichen über den „großen“ Veranstaltungen – Stark besetzt u.a. mit Ingo Appelt, Lars Reichow, Hazel Brugger, Kay Ray, Django Asül u.a. – Fast alle Veranstaltungen bereits im Vorverkauf

Erstklassige Kleinkunst hat ihren festen Platz im Programm-Portfolio der Tuttlinger Hallen - und seit 1993 steht die Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“ als Synonym dafür. Auch für die anstehende Saison 2020/21 haben die Macher der Tuttlinger Hallen, allen voran Kleinkunstexperte Berthold Honeker, wieder zahlreiche schillernde Vertreter des Genres in die Angerhalle im badischen Tuttlinger Stadtteil Möhringen und in die Stadthalle Tuttlingen eingeladen: Nach dem Auftakt am 23. Oktober mit Jess Jochimsen bereichern u.a. Ingo Appelt, Kay Ray und die „Krähe“-Preisträger Blömer // Tillack, Annette Postel und Josef Brustmann den Kleinkunsth Herbst. Im weiteren Verlauf der Saison werden dann Lars Reichow, Django Asül, Mirja Boes und weitere Gäste zu erleben sein. Das Programm der „Bühne im Anger“ bietet also einmal mehr Highlights für Kabarett-, Comedy- und Musikfreunde aus der ganzen Region und darüber hinaus. Tickets für fast alle Abende aus dem Herbstprogramm sind bereits online im vergünstigten Vorverkauf erhältlich, Karten für alle Veranstaltungen gibt es dann ab 14. September.

Kleinkunst und Tuttlingen – das gehört zusammen! „Unser Publikum darf sich auch in diesem Herbst auf ausgesuchte Perlen der Kleinkunst freuen“, zerstreut Berthold Honeker die Bedenken, dass aufgrund der Corona-Pandemie Abstriche am Programm der 28. Saison gemacht worden sein könnten, in die die „Bühne im Anger“ im Oktober startet. In den letzten fast drei Jahrzehnten traten in der Angerhalle fast alle namhaften Vertreter der Kleinkunstszene auf und nicht wenige legten hier einen Grundstein für spätere Erfolge, darunter etwa Bülent Ceylan, Martina Schwarzmann, Mario Barth, Sascha Grammel, Florian Schroeder oder Heinrich Del Core. „Einen bunten Querschnitt durch die Kleinkunstszene mit ‚handverlesenen Künstlern‘ zu zeigen, ist unser Anspruch“, formulieren Geschäftsführer Michael Baur und Programmchef Berthold Honeker. Beide versprechen: „Abwechslung und Qualität wird groß geschrieben auf der Angerbühne - und das in der neuen Saison unter dem Slogan ‚Kultur – aber sicher‘ mit einem auf die Sondersituation angepassten Präventions- und Hygienekonzept.“

Das Herbstprogramm 2020 unterstreicht diese Aussage: Mal frech und laut, mal leise und nachdenklich und auch schon mal provokativ – so kommt die neue Kleinkunstspielzeit in Tuttlingen-Möhringen daher. Im Saisonverlauf wird dort Kleinkunst in allen ihren Variationen – von A Cappella übers enfant terrible der Kleinkunstszene „bis hin zum Schärfsten und Politischen, was die aktuelle deutschsprachige Kabarettszene zu bieten hat“ (Honeker über Andreas Rebers) – präsentiert. „Wir kennen unsere Besucher gut genug, um zu wissen, dass sie experimentierfreudig und breit aufgestellt sind. Wir sind stolz auf ein fachkundiges Publikum, das erkennt, wo Qualität drinsteckt“, ist sich Berthold Honeker sicher.

„Weil wir wissen, dass ein guter Ruf verpflichtet, haben wir das neue Programm mit viel Bedacht ausgesucht und Gäste eingeladen, die dem Markenzeichen „Bühne im Anger“ gerecht werden“, meint auch Geschäftsführer Michael Baur. An der Qualität wurde einmal mehr nicht gespart: Bis zum Jahresende hat Programmplaner Berthold Honeker acht Abende unterschiedlichster Couleur für die Kleinkunstfreunde eingebucht. „Nachdenkliches, Intelligentes, Politisches, Lustig-Unterhaltsames, Kontroverses, Tabuisiertes, Freches, Gesellschaftskritisches, Spektakuläres, Musikalisches ...all das und mehr“, verspricht Honeker, der neben bereits bekannten Namen auch interessante neue Gesichter des Genres für die Angerhalle im Stadtteil Möhringen verpflichtet hat. Die sollen beweisen, „dass Kunst durchaus auch dort zuhause sein kann, wo viel gelacht wird“. Für die Auftritte der (noch) weniger bekannten Künstler wünscht sich Honeker ein neugieriges Publikum, das sich auch mal „blind“ aufs gute Händchen der Programmgestalter verlässt.

Kleinkunst in Möhringen, dazu gehören neben dem Geschehen auf der Bühne auch der intime Rahmen und das besondere Flair eines Varietétheaters, mit Bistrotischen oder Barhockern, mit Kerzenschein und Bewirtung und vor allem mit ganz viel Nähe zu den Künstlern auf der Bühne. Dieses besondere Ambiente versuchen die veranstaltenden Tuttlinger Hallen auch im Herbst zu gewährleisten, soweit es die Corona-Einschränkungen eben zulassen (Maskenpflicht bis zum Sitzplatz, Abstände und ein eingeschränktes gastronomisches Angebot gehören u.a. zu den getroffenen Maßnahmen). Ein Mal – beim Gastspiel von Hazel Brugger – ist aus Platzgründen ein Umzug in die größere Stadthalle Tuttlingen geplant.

Karten für alle Herbstveranstaltungen der „Bühne im Anger“ in der Angerhalle Tuttlingen-Möhringen gibt es ab kommenden Montag, 14. September, im vergünstigten Vorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT. Online gibt es Karten unter www.tuttlinger-hallen.de, telefonisch unter der Hotline 07461 / 910996.

Hier das Programm bis zum Jahreswechsel im Überblick:

**Jess Jochimsen | „Heute wegen gestern geschlossen“
Freitag, 23.10.**

Kabarett. Songs. Dias.

Jess Jochimsen will nachdenken. An seiner Stammkneipe hängt außen ein Schild: „Heute wegen Gestern geschlossen.“ Das bringt es auf den Punkt. Im Kleinen wie im Großen. Weil gestern einfach alles zu viel war ... machen wir heute zu: den Laden, die Grenzen, England, Amerika – „Sorry, we're closed.“ Aber Zusperrern und Hoffen, dass alles wieder so wird wie früher, ist kein Plan. Also macht sich der Freiburger Autor, Kabarettist, Fotograf und Musiker auf den Weg, um herauszufinden, welcher Schlüssel zu welcher Tür passen könnte. Zurückgelehnt und entschleunigt dreht Jess Jochimsen den notorischen Rechthabern den Ton ab und beweist, was Satire alles sein darf: anrührend, klug, bilderreich, musikalisch und nicht zuletzt sehr lustig. Dieses Programm ist ein Plädoyer für mehr Offenheit. Feiern, als ob es ein Morgen

gäbe! Oder anders formuliert: Urlaubsdias, Gute-Nacht-Geschichten und Schlaflieder für Menschen, die nicht ins Bett wollen. Zumindest nicht alleine.

**Blömer // Tillack | „Auf die Plätze. Gedanken. Los!“
Freitag, 30.10.**

Kabarett mit Musik und vollem Körpereinsatz



Foto: Smilla Dankert

Wie macht man sich Gedanken oder machen mich die Gedanken? Ganz neu von vorne ohne die störenden alten Gedankenkonstrukte denken. Zurück zum Anfang. Da stand aber nicht das Wort. Sondern schon wieder ein Gedanke. „Du solltest dir mal Gedanken machen“. Das klingt ja

gleich so bedrohlich. Wie macht man sich Gedanken oder machen mich die Gedanken? Fertig? Zu einem höheren Wesen?

Blömer // Tillack lassen ihren Gedanken freien Lauf, gehen keinem Wortgefecht aus dem Wege, drehen sich mit Musik im Kreis und legen schließlich eine gedankliche Punktlandung hin. Komische Momente, die Hand und Fuß haben.

Hazel Brugger | „Tropical“ Freitag, 13.11.

Stand Up Comedy

Konzentriert. Schnörkellos. Saucool. Hazel lässt alle Gockel-Allüren ihrer männlichen Kollegen weg“, sagt kein Geringerer als Josef Hader über den Comedystar aus der ZDF heute show – und Hader muss es wissen.

Hazel Brugger - 2017 ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis, dem Salzburger Stier, dem Bayerischen Kabarettpreis und dem Deutschen Comedypreis - ist wieder da, und das ist auch gut so. In ihrem zweiten Programm spricht sie über die großen Themen dieser Welt. Welches sind die besten Drogen? Was hilft bei Schlafstörungen, und warum sind Rechtspopulisten die besseren Liebhaber? Gewohnt trocken und unaufdringlich baut Hazel in „Tropical“ ihr Universum auf und öffnet dem Publikum die Tür in ihr Gehirn. Denn dort, wo es wehtut, fängt das echte Lachen doch erst richtig an.

Hazel Brugger ist Stand Up Comedian und Moderatorin. Seit 2011 steht sie auf Bühnen, seit 2015 mit einem eigenen Programm. Sie tourt mit ihren Soloprogrammen durch Deutschland, Österreich und die Schweiz und sorgt mit ihren ausverkauften Live-Auftritten im ganzen deutschsprachigen Raum für Furore. Ihre Einsätze als Außenreporterin bei der ZDF heute show sind legendär.

Ingo Appelt | „Der Staats-Trainer“ Sonntag, 15.11.

Comedy

Ingo Appelt hat ein Geheimrezept gegen die deutsche Depression gefunden: Es gibt so lange auf die Zwölf, bis die Sonne wieder scheint. Schmerzen werden weg-gelacht. Schon ein einziger Besuch seines neuen Programms ersetzt mehrere Jahre Therapie – und zwar für Männer wie für Frauen! Denn Ingo Appelt gibt der all-gemeinen Miesepetrigkeit den Rest – zur Not mit einem gezielten Tritt in den Arsch. Es kann so einfach sein.

Unser Ingo ist ein Volks-Ingo. Ein Ingo für alle – alle Überforderten und Unterbezahlten, alle Angestregten und Ausgebeuteten. Für alle, die ohne Video-Tutorial nicht mal mehr eine Dose vorgekochte Nudeln aufkriegen, keine gerade Tapetenbahn an die Wand geklebt bekommen und deren Hunde zuhause längst das Kommando übernommen haben.

Als Bundesarschtreter will Ingo Appelt mit seinem neuen Programm aufrichten und trösten – wenn es sein muss eben mit Wahrheit und Zweckoptimismus. Ganz getreu seinem Motto: Alles scheiße – Laune super!

**Nikita Miller | „Auf dem Weg ein Mann zu werden“
Freitag, 27.11.**

Comedic Stories

Nikita Miller ist in Kasachstan geboren, in Stuttgart auf-

gewachsen und bezeichnet sich als comedic Storyteller. Er ist anders deutsch, anders komisch und direkt. Er ist auf der Suche nach der großen Liebe, durchlebt dabei einen Fehlschlag nach dem anderen, bis ihm gesagt wird: „Hör endlich auf, deine Zeit damit zu verschwenden, nach der richtigen Frau zu suchen. Versuch stattdessen endlich mal, zum richtigen Mann zu werden.“ Doch was macht einen Mann aus?

Beim Ausleben fremder Prinzipien wird Nikita Miller immer wieder vor den Kopf gestoßen, bis er begreift: Den Weg, ein Mann zu werden, muss er alleine gehen. Und dabei stößt er auf so manche Erkenntnis.

Annette Postel | „Alles Tango oder was?“ Freitag, 18.12.
Musikkabarett

Annette Postel schlüpft in zwei konträre Figuren einer Tango-Veranstaltung: Im glamourösen Musikgeschehen auf der Tango-Bühne mit der „Tangomafia“, dem Bandleonisten Norbert Kotzan („Bien Portenos“) und dem Pianisten Bobbi Fischer („Tango Five“), legt sie augenzwinkernde, eigene Texte auf argentinische Tangohits, kommentiert von der pfälzischen „Madame de Toilette“, in der ihre bekannte Comedy-Figur Carmen wiederzuerkennen ist und die sich mit Witz und Komik Gott und der Welt und den Niederungen der Frau-Mann-Beziehungen widmet. Zur Erklärung: In Argentinien ist ein Tangotanzabend ohne Klofrau undenkbar: Sie weiß alles und hat alles dabei...

Annette Postel, vielfach ausgezeichnete Chanteuse, Musikparodistin und -kabarettistin und seit 15 Jahren Tangotänzerin, holt nun diese emotionsgeladene Musik samt Tango-Tagebuch auf die Bühne.

Ihre Mitstreiter Norbert Kotzan und Bobbi Fischer gehören zu den bekanntesten Tangoinstrumentalisten Deutschlands und werden Ihnen zusammen mit „la Postel“ alle großen Gefühle direkt unter die Haut spielen. Garantiert!

Josef Brustmann | „Das Leben ist kurz, kauf` die roten Schuh“ Sonntag, 27.12.

Kabarett und Musik

Dass die Erde irgendwann untergehen würde, war klar. Er war absehbar, dass sich irgendein Trumpl finden würde, der den roten Knopf drückt. Aber es kam anders: Die Erde kippte plötzlich von sich aus auf die rechte Seite, viele verloren das Gleichgewicht und stürzten ins All. In England wurden im Durcheinander die Kronjuwelen geklaut, in Oberammergau tauchte in einem Wirtshaus das Bernsteinzimmer wieder auf. In Markus Söders Staatskanzlei fielen alle Kreuze von der Wand und in Ingolstadt entgleiste Horst Seehofers Märklin-Eisenbahn.

Durch Oberbayern ging ein gewaltiger Rechtsruck. In Berlin zog sich Angela Merkel für immer in ihre Raute zurück. Und noch ehe Frau Dr. Storch das Ruder an sich reißen konnte, implodierte der Stern. Vom Jüngsten Gericht keine Spur – alles frei erfunden.

Josef Brustmann, „der tröstende Stern am konfusen Kabarettthimmel“ (SZ) versucht zu retten, was zu retten ist, mit lautem Singen, Instrumentengetöse und Pfeifen im Wald.

Kay Ray | „Wonach sieht`s denn aus?“ Dienstag, 29.12.

Fettnäpfchen zu umschiffen, ist nicht die Sache des „Krähe“-Publikumspreisträgers 2006, Kay Ray. Provokativ, radikal, schwarzhumorig und, wenn er will, auch mal sehr musikalisch, ist auch sein neues Programm.

So wie`s aussieht, ist nichts mehr, wie es war! Oder gab es schon mal 72 Jungfrauen im Himmel? Oder 60 Geschlechter auf Erden? Wer soll da noch durchblicken? Kay Ray wagt`s und dabei ist ihm nichts heilig. Er teilt aus nach allen Seiten, ohne Rücksicht auf Verluste und Zeitgeistbefindlichkeiten, ohne Angst vor Nazikeulenschwingern oder Applaus von der falschen Seite. Gegen seinen Witz, seine Wut und seine Wildheit wirken viele seiner KollegInnen wie Kleinkunstwerkttätige und Comedy-Workshop-Absolventen.

Comedy oder Poesie? Trash oder Tabula Rasa? Kabarett oder Klamauk? Oder GroKo – Großer Kokolores? Wonach sieht`s denn aus? Schauen und lachen Sie selbst...

... und 2021 kommen dann u.a. Lars Reichow, Sebastian Lehmann, Stefan Waghübinger, die A Cappella-Gruppe Ringmasters oder Django Asül auf die „Bühne im Anger“. Den Saisonabschluss machen Comedy- und TV-Star Mirja Boes & die Honkey Donkeys mit ihrem brandneuen Programm „Heute hü und morgen auch“ (als Sonderveranstaltung in der Stadthalle Tuttlingen).

Tuttlingen informiert

Verschiebung beim „Tuttlinger Literaturherbst“

„Eberhofer unterwegs“ muss verschoben werden – Wegen Trauerfall: Rita Falk kommt später – Karten behalten ihre Gültigkeit

Es wäre einer der Höhepunkte innerhalb des diesjährigen „Literaturherbstes“ in der Stadthalle Tuttlingen gewesen: für den 8. Oktober war „Eberhofer unterwegs“ mit Rita Falk, Christian Tramitz und Florian Wagner angekündigt als „ein launiger Abend mit einem rotzfrechem Mix der Highlights aus zehn Jahren Provinzkrimi rund um Niederkaltenkirchen“. Wegen eines Trauerfalls muss der Auftritt mit Rita Falk, deren Eberhofer-Krimis in einer ganz eigenen Liga spielen, jetzt allerdings verschoben werden. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben, Karten behalten ihre Gültigkeit.

Vor wenigen Wochen ist Robert Falk, Ehemann der bayrischen Bestsellerautorin Rita Falk (56, Foto) nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von nur 60 Jahren verstorben. Der ehemalige Polizist war nicht nur privat, sondern auch beruflich stets eine große Hilfe für Rita Falk, die mit Bestsellern wie „Dampfnudelblues“ und „Grießnockerlaffäre“ große Erfolge feiern konnte und zu den beliebtesten Schriftstellerinnen hierzulande zählt. Nachdem schon die für November geplante Veröffentlichung ihres neuen Eberhofer-Krimis um ein Jahr verschoben wurde, wurde nun auch die anstehende Herbsttournee „Eberhofer unterwegs“ komplett abgesagt. Davon betroffen ist auch der für 8. Oktober geplante Auftritt mit Christian Tramitz und Florian Wagner in der Stadthalle Tuttlingen. Der Tourneeveranstalter aus München verweist darauf, dass Rita Falk sich aktuell wirklich nicht in der Lage fühle, „auf einer Bühne zu stehen und ein ‚lustiges‘ Programm zu spielen.“ Deshalb müssten die für Herbst geplanten Termine schweren Herzens verschoben werden.

„Wir fühlen uns mit der Autorin in großer Anteilnahme verbunden und haben selbstverständlich volles Verständnis für die Verschiebung. Den Nachholtermin kommunizieren wir so bald als möglich, Karten behalten ihre Gültigkeit“, so Michael Baur, Geschäftsführer der Stadthalle Tuttlingen.

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Fax 07462 9482-22 (Rathaus.moehringen@tuttlingen.de) und Eßlingen (rathaus.esslingen@tuttlingen.de). Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Ortschaftsverwaltung Möhringen und Esslingen ist der Ortsvorsteher oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Anzeigenschluss Mittwoch, 17.00 Uhr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Karten für die Veranstaltung und für die drei weiteren Leseabende des „Tuttlinger Literaturherbstes“ (30. September: Kabarettist und Bestsellerautor **Frank Goosen** mit seinem Buch „Acht Tage die Woche - die Beatles und ich“, 6. Oktober: Dr. **Christine Eichel** liest "Der empfindsame Titan – Ludwig van Beethoven im Spiegel seiner wichtigsten Werke" und 5. November: Schauspieler **Suzanne von Borsody** liest Briefe, Gedichte und Tagebucheinträge von Frida Kahlo, musikalisch in Szene gesetzt durch das Trio Azula) gibt es ab bereits jetzt im Rahmen eines Wahlabos oder ab 14. September im Freiverkauf auch als Einzeltickets bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck“). Tickets sind dann außerdem bei allen Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg und online unter www.tuttlinger-hallen.de erhältlich. Ein telefonischer Kartenservice wird unter Tel. (07461) 910996 eingerichtet.

Öffnung Haus der Senioren – Programm für September im Rathaus erhältlich

Ab Mittwoch, 14. September, wird das Haus der Senioren unter Einhaltung der notwendigen Hygiene-Vorschriften für einen Großteil der Gruppen wieder seine Türen öffnen. Auskunft dazu gibt Anita Horn, Haus der Senioren, unter Telefon 07461 15104. Das Programm mit den im September stattfindenden Angeboten ist im Rathaus erhältlich.

Spielerisch eintauchen in die Welt der Musik – Semesterbeginn in der Musikschule

Die Musikschule Tuttlingen startet ab 14. September ins neue Schuljahr. Spielerisch tauchen Kinder und Erwachsene in die Welt der Musik ein. Trotz Einschränkungen können alle Fächer angeboten werden.

Die Hauptfächer im Gesang, Blas-, Streich- und Zupfinstrumente, Klavier sowie Schlaginstrumentarium stehen allen Altersgruppen offen. Das Akkordeon und die Veeh-Harfe gehören zum erweiterten Unterrichtsangebot. Für die jüngsten Nutzer wurde eine Kursübersicht im Bereich der elementaren Musikpädagogik auf der Homepage www.musikschule-tuttlingen.de veröffentlicht. Im Instrumentenkarussell können Schülerinnen und Schüler ab sechs Jahren ein Jahr lang viele Instrumente und Grundlagen der Musiktheorie kennenlernen.

Als öffentliche Einrichtung strebt die Musikschule Tuttlingen generationsübergreifende Angebote an, die alle Bevölkerungsschichten mit einbeziehen. Schulkooperationen und Kindergartenangebote in der Sprachförderung sind für den Herbst wieder geplant. Für Fragen und weitere Informationen steht das Sekretariat der Musikschule Tuttlingen, Oberamteistraße 5, gerne unter Telefon 07461 96470 oder per E-Mail an musikschule@tuttlingen.de zur Verfügung.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen



Feier der heiligen Erstkommunion Erstkommunion 2020

Dieses Jahr ist alles anders. Das gilt auch für die Feier der Erstkommunion. War das Fest am eigentlichen Weißen Sonntag nicht möglich, so wird dieses Jahr doch nicht ohne Erstkommunion vorübergehen. Am Samstag, 26. September, empfangen 10 Kinder aus unserer Pfarngemeinde die erste Heilige Kommunion in

der St. Andreas-Kirche. Auch wenn die Feier nicht in der gewohnten Weise stattfinden kann, so soll es doch ein schönes Fest für die Kinder und ihre Familien werden. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Orgel und einigen Sängerinnen und Sängern mitgestaltet und im Anschluss wird auf dem Kirchplatz die Stadtkapelle Möhringen den Kindern ein Ständchen spielen. Da die Plätze für Mitfeiernde in der Kirche sehr begrenzt sind, werden alle Plätze für die Kinder und ihre Familien reserviert sein. **Eine Mitfeier durch Gemeindeglieder ist daher leider nicht möglich.** Ich bitte Sie aber um ihr begleitendes Gebet für die Erstkommunionkinder und ihre Familien.
Ihr Pfr. Martin Patz

Die Erstkommunion empfangen:

Julian Binding - Maimouna Fall - Pauline Francesko
- Yannis Glökler - Alexandra Jäger - Liliana Riedel -
Patrick Schäfer - Lina Schneckenburger - Paula Senn
- Amy Smykala

Das Pfarrbüro Möhringen ist geschlossen
Das Pfarrbüro Möhringen ist vom 14.09. bis 02.10.2020 geschlossen!
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Immendingen
Tel.: 07462 6289

Kirchliche Mitteilungen St. Andreas, Tuttlingen-Möhringen KW 37
Fr., 11.09.20 - Hl. Maternus, Bischof von Köln
Möhringen 18.30 Uhr **Rosenkranz**
Sa., 12.09.20

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
Möhringen 18.30 Uhr **Sonntagvorabendmesse**
wir beten für Ernst Kraft und verst. Angehörige
- Steffen Waibel und Eberhard Waibel - Thekla,
Franz u. Rosa Schellhammer - Jahrtagstiftung
Barbara Lang geb. Arnold

So., 13.09.20 - 24. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
Möhringen 18.30 Uhr **Fatima Rosenkranz**
Fr., 18.09.20
Möhringen 18.30 Uhr **Rosenkranz**

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Wochenspruch

Christus spricht: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“
(Matthäus 24, 40)

Sonntag, 13.09.2020
Kreuzkirche Möhringen:
09.45 Uhr Gottesdienst
Dekan Berghaus

Mittwoch, 16.09.2020
Vorstadt Gemeindehaus:
17.00 Uhr 1. Konfirmandenunterricht für den neuen Jahrgang

Sonntag, 20.09.2020
Kreuzkirche Möhringen:
11.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Wischmeyer

Ihre Pfarrerin Birte Janzarik

Evang. Kirchengemeinde Pfarramt Süd
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik, Unter Jennung 15,
78532 Tuttlingen – Möhringen Vorstadt
Tel. 07461-75467 - Fax 07461-164965
E-Mail: Birte.Janzarik@elkw.de

Vereinsmitteilungen



Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Sprechstunde der Nachbarschaftshilfe
Die Sprechstunde findet im Rathaus Möhringen im Hermann-Leiber-Zimmer immer donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.
Kontaktaten Einsatzleitung Frau Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692



Stadtkapelle Möhringen

Angerfäscht
Jetzt ist es also soweit, das Jubiläums-Angerfäscht in der light-Version kann starten. Wie Sie den letzten Berichten bzw. dem Interview im Gränzbote entnehmen konnten, wird es alles geben, was ein Angerfest ausmacht aber eben alles mit Abstand. Kleine Speisen, Getränke so gut es geht ohne Gläser, doppelt so viele Sitzplätze wie Gäste und auch die MusikerInnen werden mit Abstand ihr Bestes geben.

Apropos Musik:
1.) wenn nicht jeder Ton am richtigen Platz sitzt, bitten wir dies jetzt schon zu entschuldigen, denn das mit den Proben war nicht ganz so einfach.
2.) vielleicht gibt es da was neues zu entdecken?, auch mit den Augen! Jedenfalls können Sie, wenn Sie uns besuchen, mehrere Dinge gleichzeitig erreichen.
Sie unterstützen uns beim Abbau der Kosten, die wir im Vorfeld zum Jubiläum hatten und Sie erhalten die Möglichkeit mal wieder mit Menschen in Kontakt zu kommen, bei einer Wurst und einem Glas Bier/Wein und Musik, die Sie vielleicht schon lange nicht mehr getroffen haben. Fragen Sie uns in diesem Zusammenhang gerne nach unserem Jubiläums-Flyer, den unsere Schriftführerin Theresa Kleiner gemeinsam mit Sebastian Braun erstellt hat. Dieser Flyer (nicht der der in den Läden auslag) ist an und für sich schon sehenswert und wird durch die besonderen Umstände in diesem Jahr auf dauer noch wertvoller und sollte nicht in Ihrer Sammlung fehlen! Also kommen Sie, hören Sie und staunen Sie über das Jubiläums-Angerfäscht
Ihrer Stadtkapelle Möhringen
-Freude unter Freunden-

Gesangverein Sängerkranz Möhringen 1837 e.V.



Nachruf
Der Sängerkranz Möhringen 1837 e.V. trauert um **Friedrich Hensler**
Als passives Mitglied gehörte Friedrich Hensler viele Jahrzehnte unserem Verein an und hat sich engagiert für die Belange des Sängerkranzes eingesetzt. Mit ihm verlieren wir ein geschätztes Mitglied, einen großzügigen Gönner und zupackenden Helfer, der uns immer die Treue gehalten hat.
Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.
Die Vorstandschaft
sowie alle Sängerinnen und Sänger

Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.



Der FVV trauert

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die traurige Nachricht,
dass unser langjähriges Vereinsmitglied

Eberhard Waibel

verstorben ist.

Über 40 Jahre war er ein treues und verdientes Mitglied unseres Vereins.

Der Fremdenverkehrsverein nimmt mit großem Dank und Respekt Abschied von Eberhard.

Er wird von uns allen unvergessen bleiben.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Narrenzunft Möhringen e.V.



Nachruf

Die Narrenzunft Möhringen trauert um

Ehrenzunftrat Eberhard Waibel Träger der silbernen Ehrennadel der VSAN

Eberhard Waibel war über 55 Jahre Mitglied der Narrenzunft und brachte sich davon 14 Jahre als Zunftrat aktiv in der Führungsebene ein. Außerdem wirkte er von 1974 – 2004 im Schemengericht mit. Nach seinem Ausscheiden aus dem Zunftrat wurde er 1988 zum Ehrenzunftrat ernannt. Auch hier stand er der Möhringer Zunft stets mit Rat und Tat zur Seite. Durch sein Mitwirken an zahlreichen Hanselerennen, Narrentreffen und sonstigen Fasnetveranstaltungen, hat er das Möhringer Fasnetbrauchtum mitgepflegt. Sein verschmitzter Humor wird in guter Erinnerung bleiben. Unser Mitgefühl gilt der Trauerfamilie.
Zunftrat der Narrenzunft Möhringen

Donewaggas Möhringen



Die Schrottwaggas kommen!

Am Samstag, den 10. Oktober 2020, wollen wir im Rahmen unserer Schrottsammlung wieder durch die Straßen ziehen und Euch von Eurem Schrott befreien. Selbstverständlich unter der Voraussetzung, dass dieses Corona nicht noch mehr Unsinn macht - wir sind jedenfalls mit einem Hieb- und Stichfesten Hygienekonzept gerüstet! Falls Ihr Euch von irgendwelchen Unliebschaften trennen wollt, wir nehmen (fast) alles mit. Nähere Infos folgen auf den bekannten Kanälen.

Bleibt gesund und passt auf Euch auf!

- Eure Donewaggas -

Generalversammlung 2020

Am Freitag, den 18.09.2020, halten die Donewaggas Ihre Generalversammlung ab.

Aufgrund der Coronabeschränkungen müssen wir unseren Tagungsort ändern, zum Redaktionszeitpunkt stand jedoch noch kein neuer Ort fest.

Wir informieren kurzfristig über den neuen Tagungsort.

Beginn ist um 20.00 Uhr, getagt wird selbstverständlich mit entsprechendem Abstand und Hygienekonzept.

Fußballverein Möhringen 1920 e.V.



FVM gewinnt Pokalspiel in Öfingen

Am Mittwoch, 02.09.20 war der FVM in Öfingen zum Pokalspiel zu Gast.

Hier präsentierte sich der FVM mit einer etwas gemischten Aufstellung aus der ersten und zweiten Mannschaft. Der FVM dominierte von Anfang an die Partie, hatte definitiv mehr Ballbesitz, kassierte jedoch auf Grund eines Fehlers in der 6. Spielminute das 0:1. Es dauerte dann etwas bis die gemischte Mannschaft ins Spiel fand, bis Kevin Switalla in der 20. Spielminute den Ausgleich erzielen konnte. Direkt eine Minute später konnte Konstantin Bell auf 1:2 erhöhen. Es waren noch Chancen da, die leider nicht verwertet werden konnten. Auch nach Anpfiff der zweiten Halbzeit dominierte der FVM klar. Lucas Tschaut konnte in der 52. Minute auf 1:3 erhöhen, auch er war es der in der 90. Minute noch den Endstand von 1:4 erzielen konnte. Das Ergebnis hätte jedoch auch höher ausgehen können, wobei auch der SVÖ seine Chancen ungenutzt ließ.

Dieser Sieg war jedenfalls verdient dank einer super Teamleistung.

FVM verliert gegen Top-Favouriten

FC Bräunlingen I- FVM I

(4:0)

Am dritten Spieltag der Bezirksligasaison trat die Mannschaft von Trainer Heinz Jäger gegen den Tabellenführer FC Bräunlingen an.

Im Gegensatz zu den vergangenen zwei Spielen spielte der FVM anfangs gut, hatte eine gute Organisation, stellte den Gegner vor Probleme. In dieser Phase hätten die Jungs Tore machen müssen, haben die Chancen jedoch leider verpasst, wobei diese Tore sicher gut getan hätten. Leider musste man in der 23. Minute das 1:0 des FCB hinnehmen, das tat den Jungs überhaupt nicht gut. Die Ordnung war dahin und die Mannschaft musste sich neu sortieren. Knappe zehn Minuten später wurde man für die "Unordnung" bestraft, bekam im Abstand von lediglich vier Minuten das 2:0 und 3:0.

So ging man mit einem Rückstand von drei Toren in die Halbzeitpause, welcher eigentlich nicht dem Spielverlauf entsprach. In der 76. Spielminute erhöhte der FCB noch auf 4:0.

Nichts desto trotz hatte sich der FVM viel vorgenommen, wollte nicht untergehen wie die vorherigen Gegner des FC Bräunlingen, hatten dies auch über weite Strecken gut geschafft. Mussten aber auch feststellen das diese Defensivarbeit keine klaren Torchancen ergab, das die Jungs nicht gefährlich vor's Tor des Gegners gekommen sind.

Alles in Allem war es eine zu hohe Niederlage, man hätte auf die ersten 35. Spielminuten aufbauen müssen, diese waren wahrscheinlich bisher die stärksten in dieser noch neuen Saison, was den Jungs wiederum auch Mut macht.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 13.09.20

13.15 Uhr FVM II - SG Dauchingen/Weilersbach II

15.00 Uhr FVM I - SG Dauchingen/Weilersbach I
auf dem Sportplatz in Möhringen

FVM II verliert 1:3 gegen den FC Bräunlingen II

Schwer in's Spiel gefunden hatte unsere junge zweite Mannschaft vergangenen Sonntag beim FC Bräunlingen.

Wie schon im letzten Spiel fiel das viel zu frühe 1:0 für den FCB bereits in der 6.!! Spielminute. Eine erfahrene Zweite aus Bräunlingen präsentierte sich hier mit Siegeswillen und stark auf dem Platz, während die Reserve des FVM noch nicht organisiert genug war um hier die Regeln aufzustellen. Nach 21 Spielminuten stand es bereits 2:0 für den FCB, in der 44. Minute wurde noch auf 3:0 erhöht. In der Halbzeitpause versuchte man alle Kräfte zu mobilisieren und erhobenen Hauptes weiterzumachen. Man präsentierte sich nun stärker, jedoch nicht stark genug

und kam nicht oft genug vor das gegnerische Tor. Der Anschlusstreffer durch Porzel in der 50. Minute war das einzige Möhringer Tor an diesem Tag.
Kopf hoch und weiter geht's !!



Turnverein 1864 e.V. Möhringen

Wiederaufnahme der Turn- und Gymnastikangebote voraussichtlich erst ab 5.10.2020

Vor den Sommerferien haben sich alle verantwortliche Übungsleiter/innen des Turnvereins getroffen. Besprochen wurde der Beginn unserer Sportangebote in der Sporthalle nach den Sommerferien, vor allem im Kinder- Turnbereich. Aufgrund der unklaren Situation und Entwicklung nach den Sommerferien, im Moment leider auch wieder steigenden Zahlen der Corona-Infektionen, möchten wir als Turnverein kein Risiko eingehen.

Deshalb werden wir mit unseren Sportangeboten erst ab 5. Oktober 2020 starten.

So haben wir als Verein genügend Zeit die einzelnen Übungsstunden besser zu planen. Falls es keine veränderten Corona-Verordnungen (Sportamt Tuttlingen) gibt, muss von den Übungsleitern das im Moment geforderte Hygiene- und Trainings-Konzept für die einzelnen Gruppen organisiert und abgesprochen werden.

Wir werden Sie weiter informieren!

Obst- und Gartenbauverein 1908 Möhringen e.V.



Nachruf

In Trauer nimmt der Obst- und Gartenbauverein Möhringen Abschied von zwei Ehrenmitgliedern.

Am 30. August verstarb Eberhard Waibel. Im vergangenen Jahr wurde er für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt.

Am 1. September verstarb Friedrich Hensler. Der Verstorbene trat bereits 1963 in den OGV ein und übernahm alsbald bis letztes Jahr das Amt eines Kassensprechers. Seine humorvollen Reden zum Kassenbericht und seine von Herzen kommenden Zuwendungen werden uns in Erinnerung bleiben. Wir sind sehr dankbar, dass Friedrich Hensler eine solch lange Zeit den Verein unterstützen konnte.

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen der Verstorbenen. Wir werden Eberhard Waibel und Friedrich Hensler stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sonstiges



IG Arche Joe

Wir haben den Sommer verlängert

Noch bis 18. September liegt unsere Arche Joe im Gemeindehafen in Iznang. Von dort aus unternehmen wir an den Wochenenden um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr Fahrten. Unter der Woche bieten wir ab 16.00 Uhr „Sundowner-Fahrten“ an. Was bieten wir? Segelspaß, Schwimmen mit im See, Äktschn, kühle Getränke und einen Imbiss.

Wer sich als Gruppe bis 14 Personen oder auch alleine anmelden möchte, kann dies bei unserem Matrosen Markus unter der Telefon Nr. 0176 / 510 28 008 per WhatsApp oder per E-Mail unter markus.kreuz@web.de tun. Die Fahrkartenpreise betragen 20,- € für Erwachsene und 10,- € für Kinder bis 16 Jahren. Falls die Wetterprognosen schlecht sind, werden wir Sie spätestens 2 Tage vorher darüber informieren, dass das Event leider verschoben werden müsste.

Was müssen Sie mitbringen? Gute Laune, Badehose bzw. Bikini und Sonnencreme. Schwimmwesten sind an Bord. Um der Corona-Verordnung nachzukommen, benötigen wir von allen Fahrgästen den Namen und die Telefonnummer. Übrigens, am Freitag, den 18. September ab 16.00 Uhr, bieten wir exklusiv für alle Altministranten der ersten Archestunde eine Sonderfahrt an.

Ahoi, die Leichtmatrosen der Arche Joe



Foto: Keller

Interessantes & Wissenswertes



Donaubergland

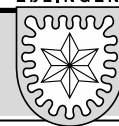
SHL-Azubis pflegen Premiumwanderweg

Das Böttinger Unternehmen SHL AG, eine der innovativsten Firmen für automatisiert Oberflächenbehandlung, ist Wegepate des DonauWellen-Premiumwegs "Alter Schäferweg", der im vergangenen Jahr zwischen Mahlstetten und Böttingen eröffnet wurde. Die Auszubildenden der Firma haben es sich zur Aufgabe gemacht, im Rahmen eines sozialen Projektes die Donaubergland GmbH bei der Wegepflege zu unterstützen. So waren kürzlich wieder acht Auszubildende, ausgestattet mit Astscheren, Müllzangen und Besen, gemeinsam mit SHL-Mitarbeiter Wilhelm Matthes, der selbst zweiter Vorsitzender der Böttinger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins ist, auf den Weg, um den Premiumweg wo nötig freizuschneiden, Müll aufzusammeln oder die verschiedenen Rastmöglichkeiten zu säubern. "Es ist für uns nicht nur eine ideale Möglichkeit, Arbeit und soziales Engagement zu verbinden", so Metin Karaca, einer der Verantwortlichen für die Azubi-Aktion, "sondern auch um einen Beitrag dafür zu leisten, dass unsere Heimatregion attraktiv ist". Gerd Lehr, Vorstand der SHL AG, begründet das Engagement seiner Firma so: "Heuberg - das ist unsere Heimat. Hier verbindet sich die Industrie mit der Natur. Dieses Miteinander wollen wir mit dieser Wegepatenschaft für die DonauWelle und durch die Unterstützung für das Donaubergland verstärken." Das Projekt "Wegepatenschaften für Premiumwege" der Donaubergland GmbH, bei dem führende Firmen in der Region sich aktiv als Paten der Premiumwege einbringen, ist in seiner Art bundesweit einzigartig.

Alle Infos dazu und zum Premiumweg "Alter Schäferweg" unter www.donaubergland.de

Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat Sommeraktion im Donaubergland

Die Ferien sind noch nicht vorbei! Die schöne Herbstwanderzeit kommt erst noch. Gemeinsam mit heimischen Übernachtungsbetrieben und Gastronomiebetrieben, Hotels, Gasthöfen, Gästehäusern und Gaststätten, lädt das Donaubergland zum Einkehren und auch zum Übernachten in der Region ein. Mit der Aktion "#Auszeit Daheim" bietet das Donaubergland eine Reihe von Anregungen und Ideen für Kurzurlaub auf ganz neue Art vor der eigenen Haustür ohne große Anreisewege - eine gute Alternative in diesen Zeiten. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de



Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen

Am Winterberg, 78532 Tuttlingen-Eßlingen
Krankheitsbedingt bleibt das Rathaus bis auf weiteres geschlossen.

Tel. Erreichbarkeit: Rathaus Möhringen 07462-94820 oder 07464-529293 (Ortsvorsteher Hartmut Wanderer)

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Absprache

Die Ortsverwaltung informiert

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

**Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
v. 11.09. – 18.09.2020**

Windeltonnen (orangefarbene Deckel)	16.09.
Papiertonne	16.09.
Grünschnitt:	12.09.
09.30 – 10.00 Uhr	Parkplatz am Kindergarten

Kirchliche Mitteilungen



Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen



Hinweis

Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie Verschiebungen auch in der Seelsorgeeinheit sowie die Kontakte und Öffnungszeiten aus den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil! - Vielen Dank!

Kirchliche Mitteilungen St. Jakobus, Tuttlingen-Eßlingen KW 37

Alle wichtigen Infos und Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte im Möhringer Teil der kirchlichen Mitteilungen

Wochenendgottesdienste in der Seelsorgeeinheit So., 13.09.20 - 24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
Immendingen

10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
wir beten für wir beten für Lebende und Verstorbene der Seelsorgeeinheit

Ippingen
18.30 Uhr **Rosenkranz**

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. *Psalm 103,2*

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 13.09.2020

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Pipiorke

Montag, 14.09.2020

8.30 Uhr Andacht zum Schuljahresbeginn (auf dem Schulhof)

Dienstag, 15.09.2020

9.30 Uhr Krabbelgruppe (auf dem Spielplatz)

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats (in der Pfarrscheuer)

Mittwoch, 16.09.2020

Konfirmandenunterricht (Vorbereitung auf die Konfirmation)

Konfirmandenunterricht (neue Gruppe)

Uhrzeit und Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben!

Donnerstag, 17.09.2020

9.00 - 11.00 Uhr Bürozeit im Pfarrhaus

Vorausschau:

Freitag, 18.09.2020

14.30 Uhr Einschulungsfeier auf dem Schulhof (beginnend mit einer Andacht)

Zum Ferienende

Geht es Ihnen auch so wie mir? Von mir aus könnten die Ferien viel länger sein. Ich hätte noch so viele Ideen, könnte noch so viel unternehmen, bin noch gar nicht fertig mit all meinen Vorhaben. Ich habe längst nicht alle Leute besucht, an die ich gedacht hatte. Meine Urlaubslektüre ist auch noch nicht zu Ende. Nun hat mich der Alltag wieder: die täglichen Herausforderungen, die Wochenplanung, die Termine. Aber auch die Menschen, auf die ich mich freue und mit denen ich mich über das Erlebte austauschen werde. Das Wort aus Psalm 103 hilft mir, alles richtig einzuordnen. Es hilft mir, hier und jetzt zu leben: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ich werde mich dankbar an das erinnern, was ich erlebt habe, es frohen Mutes in mein Leben einbauen, ab und zu innehalten und mich freuen und hoffnungsvoll weitergehen in der Erwartung, dass der Herr mir wieder Gutes tun wird - nicht nur im Urlaub, sondern auch heute, morgen, übermorgen, jeden Tag. In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten Start!

Pfarrerin Marion Pipiorke

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen



Hüttennachrichten

Die Hütte ist am kommenden Sonntag geöffnet.

Es gelten weiterhin die Corona-Bedingungen:

- Bewirtet wird sonntags ab 14 Uhr ausschließlich bei gutem Wetter und nur im Außenbereich.
- Die Hütte darf von den Gästen nicht betreten werden.
- Die jeweils tagesaktuellen Corona-Regelungen sind zu beachten.

Infos über kurzfristige zum Beispiel wetterbedingte Änderungen erfolgen über unsere WhatsApp-Info-Gruppe (bei Interesse bitte bei Michael Schreiner anmelden) und über die Homepage des Vereins. (<https://esslingenbaden.albverein.eu>)

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Sprechzeiten Nachbarschaftshilfe

Die Sprechstunde findet im Rathaus Möhringen im Hermann-Leiber-Zimmer immer donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.

Kontaktdaten Einsatzleitung Frau Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692